



Compgen – Scabell – Hohenkampsweg 14° - 28355 Bremen

Einladung
Pressekonferenz
Stadthalle Bielefeld
11.09.2009, 15.30 Uhr



Bremen, den 18. August 2009

Einladung zur Pressekonferenz!

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Freitag den 11. September findet anlässlich der Eröffnung des 61. Deutschen Genealogentages um 15:30 Uhr eine Pressekonferenz in der Stadthalle Bielefeld statt, auf der wir beantworten gerne Ihre Fragen zur Veranstaltung aber auch zur Genealogie allgemein beantworten.

Am Freitag Abend findet um 19 Uhr die feierliche Eröffnung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Oberbürgermeister David wird die Tagungsgäste auf einem Empfang begrüßen. Der Genealogentag endet am Sonntag Nachmittag mit einer feierlichen Abschlussveranstaltung in der Stadthalle.

Die meisten Vorträge finden am Samstag statt, ebenso werden an diesem Tag die meisten Aussteller und Besucher anwesend sein (wir rechnen mit 500-800 Teilnehmern). Aber auch am Freitag und am Sonntag ist das Programm sehr gut gefüllt. Vorabinformationen und Details entnehmen Sie bitte den beigefügten Seiten und der Homepage des 61. Deutschen Genealogentages <http://www.genealogentag.de>.

Weiterhin werden Ihnen auch zwei neue Publikationen vorgestellt werden:

- 1.) Der Verein für Computergenealogie stellt sein neues Werk „Ahnenforschung - Auf den Spuren der Vorfahren, Ausgabe 2010“ vor (s. Beilage)
- 2.) Fr. Dr. Joergens vom Landesarchiv NRW wird das Buch: „Biographie, Genealogie und Archive gemeinsam im digitalen Zeitalter - Detmolder Sommergespräche 2006 und 2007“ vorstellen (s. Beilage)

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit einem Bericht in Ihren Medien auf die Veranstaltung aufmerksam machen würden, denn wir wollen insbesondere auch die interessierte Öffentlichkeit vor Ort mit dem Kongress ansprechen und einladen sich mit dem spannenden Thema Ahnenforschung zu befassen. Es wäre nett, wenn Sie Ihre Teilnahme an der Pressekonferenz per E-Mail an info@genealogentag.de bestätigen könnten.

Mit freundlichem Gruß,

Klaus-Peter Wessel
1. Vorsitzender Verein für Computergenealogie e.V.



Über den 61. Deutschen Genealogentag

Der Genealogentag ist der jährlich stattfindende zentrale Kongress der deutschsprachigen Ahnen- und Familienforscher. In diesem Jahr findet er vom 11.-14. September 2009 in der Stadthalle Bielefeld unter dem Motto "Genealogie und Industriegeschichte" statt. Ausrichter des diesjährigen Kongresses ist im Jubiläumsjahr seines 20-jährigen Bestehens der "Verein für Computergenealogie e.V.", Veranstalter ist die "DAGV – die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Genealogischer Verbände", die in diesem Jahr ihr 60-jähriges Jubiläum feiert. Unterstützt wird der 61. Deutsche Genealogentag durch den in Bielefeld ansässigen "Historischen Verein für die Grafschaft Ravensberg".

Auf dem Genealogentag werden mehr als 50 Vorträge in verschiedenen Themenbereichen gehalten:

- Genealogie und Industriegeschichte
- Archive der Region
- Friedhofs- und Gräberkultur
- Genealogische Vereinsarbeit
- Aktuelle Themen der Computergenealogie
- Genealogie in Ostwestfalen-Lippe

Weiterhin gibt es Einführungsvorträge und Workshops zu folgenden Themen:

- Genealogieprogramme (direkt von den Autoren)
- Schnupperkurse "Einführung in die Familienforschung"
- Schnupperkurse "Internet für Familienforscher"
- Workshops zum Arbeiten im und mit dem GenWiki

sowie interessante Exkursionen in Bielefeld und die nähere Umgebung:

- Sparrenburg, v. Bodelschwingsche Anstalten Bethel
- Bauernhausmuseum, Kirchengeschichte des Mittelalters
- Christliche Bestattungskultur, Industriegeschichte in Bielefeld
- Archiv in Detmold, Hermannsdenkmal, Schloss Detmold, Stadtführung
- Archiv in Detmold, Hermannsdenkmal, Paderborn u. Schloss Neuhaus

Eine große Ausstellung mit mehr als 60 genealogischen Vereinen, Verlagen, Programmherstellern und Dienstleistern runden das Programm ab.

Im Anschluss an den Kongress bieten sich im Rahmen einer Studierwoche vielfältige Besuchsmöglichkeiten von Archiven in der Region.

Öffnungszeiten:

Fr 15-18 Uhr, Sa 9-19 Uhr, So 9-13 Uhr.

Eintrittsgebühr:

Pro Tag 5 EUR.



Über den Verein für Computergenealogie e.V.:

Der Verein wurde 1989 in Dortmund gegründet und ist mit inzwischen ca. 3000 Mitglieder der größte genealogische Verein in Deutschland. Er betreibt seit 15 Jahren das größte deutschsprachige Portal www.genealogy.net zum Thema Ahnen- und Familienforschung. Neben allgemeinen Hilfestellungen auf Webseiten und einem Wiki zum Mitmachen gibt es mehrere Datenbanken, in denen Familienforscher inzwischen weit über 10 Millionen Daten zur Online-Suche bereitgestellt haben. Sämtliche über den Verein publizierten Daten sind grundsätzlich vollkommen kostenfrei für jedermann zugänglich. Vierteljährlich erhalten die Mitglieder das vom Verein herausgegebene Magazin *Computergenealogie*.

Verein für Computergenealogie
c/o Klaus-Peter Wessel
Lampehof 58
28259 Bremen

Tel.: 05309 / 299176 (nur Donnerstags von 14 bis 17 Uhr)
Fax: 0721 - 151 - 251073
E-Mail: vorstand@compgen.de
Internet: <http://www.compgen.de>

Über die Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände e.V.:

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände (DAGV) wurde am 28./29. Mai 1949 als Dachverband für die deutschen genealogischen Vereinigungen gegründet. Sie steht in der Nachfolge der Arbeitsgemeinschaft deutscher familien- und wappenkundlicher Vereine, die am 29. November 1924 gegründet worden war. Der DAGV gehören 59 Mitgliedsverbände an, in denen ca. 22.000 Genealogen organisiert sind. An der Neuordnung des Personenstandsrechts, das zum 1.1.2009 in Kraft trat, hat die DAGV als Lobbyist aktiv mitgearbeitet und für die Familienforscher bessere Zugangsmöglichkeiten zu Standesamtsunterlagen erreicht. Die DAGV richtet für ihre Mitgliedsvereine jährlich den „Deutschen Genealogentag“ aus.

Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände e.V. (DAGV)
- Anfragenverteilungsstelle -
Postfach 60 05 18
14405 Potsdam

E-Mail: info@dagv.org
Internet: <http://www.dagv.org>

Über den Historischen Verein für die Grafschaft Ravensburg e. V.

Der Historische Verein für die Grafschaft Ravensburg hat in seiner über 125-jährigen Geschichte nachhaltige Spuren in Bielefeld und Umgebung hinterlassen. Dazu zählen das Bielefelder Museumswesen, der Aufbau des Stadtarchivs und der ihm verbundenen Landesgeschichtlichen Bibliothek. In den vergangenen Jahren hat der Verein die Neugründung des Historischen Museums in der Ravensberger Spinnerei unterstützt und sich als Mitgesellschafter am Neuaufbau des ältesten westfälischen Bauernhausmuseums beteiligt. Weitere Aktivitäten galten dem Ausgrabungsfeld an der Welle in Bielefeld, der Erforschung der Sparrenburg und der Instandsetzung der Klosterruine am Jostberg. Der Verein verleiht jährlich den nach seinem früheren Vorsitzenden benannten Gustav-Engel-Preis. Mit diesem Preis werden Nachwuchswissenschaftler für Arbeiten, die sich mit der Bielefelder und Ravensberger Geschichte befassen, ausgezeichnet. Vereinsmitglieder können in den Arbeitsgemeinschaften mitwirken. Sie erhalten kostenlos die *Jahresberichte* und *Ravensberger Blätter* des Vereins und werden zu Vorträgen und Exkursionen eingeladen.

Historischer Verein für die Grafschaft Ravensburg
Rohrteichstraße 19
33602 Bielefeld

Tel: 0521/512469
Fax: 0521/516844
Internet: <http://www.hv-ravensberg.de>